

Vorlagennummer: FB 45/0665/WP18
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 14.02.2025

Kita Preusweg 158 – Trägeranteilübernahme für die 3. Gruppe

Vorlageart: Entscheidungsvorlage
Federführende Dienststelle: FB 45 - Fachbereich Kinder, Jugend und Schule
Beteiligte Dienststellen: FB 20 - Fachbereich Finanzsteuerung
Verfasst von: FB 45/200
Ziele: nicht eindeutige Klimarelevanz

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Zuständigkeit
11.03.2025	Kinder- und Jugendausschuss	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Kinder- und Jugendausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt vorbehaltlich der Rechtskraft des Haushalts 2025 und der Aufnahme in die Kindertagesstättenbedarfsplanung 2025/2026 die Übernahme des Trägeranteils der Kindpauschalen (7,8 %) für die neu geschaffenen Plätze in der Kita Preusweg 158 entsprechend der im Rahmen der Bedarfsplanung gemeldeten Plätze ab dem KiTa-Jahr 2025/2026 und damit die Gewährung eines freiwilligen Zuschusses der Stadt Aachen in Höhe von ca. 21.800 €/KiTa-Jahr (zzgl. jährlicher Indexierung).

Finanzielle Auswirkungen:

	JA	NEIN	
		x	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieben er Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieben er Ansatz 20xx ff.	Gesamtbedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

4-060101-901-9, SK 53180000 (Stand VN 2025 ff.)

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2025	Fortgeschrieben er Ansatz 2025	Ansatz 2026 ff.	Fortgeschrieben er Ansatz 2026 ff.	Folge-kosten (alt)	Folge-kosten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	70.633.500	70.633.500	243.162.000	243.162.000	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	-70.633.500	-70.633.500	-243.162.000	-243.162.000	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

Die Mittel wurden im Rahmen der KEPL 2025/26 für die Mittelfristplanung 2025 ff. berücksichtigt.

Klimarelevanz:**Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung** (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			x

Der Effekt auf die CO₂-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			x

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			x

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel 80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel 80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine **Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen** erfolgt:

- vollständig
 überwiegend (50% - 99%)
 teilweise (1% - 49%)
 nicht
 nicht bekannt

Erläuterungen:

1. Ausgangslage

Durch den Träger 1. Wald- & Naturkindergarten Aachen "Die Haselmäuse" gUG wird am Standort Preusweg 158 eine zweigruppige Waldkita betrieben. Für diese beiden Gruppen wird bereits der Trägeranteil durch die Stadt Aachen übernommen.

Für das KiTa-Jahr 2025/2026 plant der Träger die Erweiterung der Einrichtung um eine weitere Gruppe für Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren (Gruppenform I) und beantragt mit Schreiben vom 18.11.2024 auch für diese Gruppe die Trägeranteilübernahme (Anlage).

Der Trägeranteil in Höhe von 7,8 % an den Kindpauschalen für die zusätzlich bereitgestellten Plätze beträgt ab dem Kita-Jahr 2025/2026 ca. 21.800 €/Kita-Jahr (zzgl. jährlicher Indexierung).

2. Finanzierung

Bei Übernahme des Trägeranteils für die dritte Gruppe durch die Stadt Aachen ergibt sich für das Haushaltsjahr 2025 eine finanzielle Belastung in Höhe von ca. 9.100 €, die Belastung für die Haushaltsjahre 2026 bis 2028 beläuft sich auf rund 68.200 €. Entsprechende Haushaltsmittel stehen nach Verabschiedung des Haushalts 2025 durch den Rat der Stadt Aachen bei 4-060101-901-9, SK 53180000 zur Verfügung.

3. Empfehlung

In der Bedarfsplanung 2025/2026 ist die Kita Preusweg mit insgesamt 18 U3- und 48 ü3-Plätzen – somit inklusive der beantragten Erweiterung um eine Gruppe – berücksichtigt. Aufgrund der Bewertung dieser Plätze als gesamtstädtisches Angebot wird die Aufnahme der 3. Gruppe aus planerischer Sicht befürwortet.

Vor diesem Hintergrund empfiehlt die Verwaltung, ab 01.08.2025 den Trägeranteil in Höhe von 7,8 % (derzeit ca. 21.800 €/ Kita-Jahr) an den Kindpauschalen zu übernehmen.

Anlage/n:

- 1 - Antrag Träger auf Übernahme Trägeranteile (öffentlich)

Stadtverwaltung Aachen

FB Kinder, Jugend und Schule (45/200)
Mozartstr. 2- 10
52058 Aachen

1. Wald & Naturkindergarten Aachen gUG
Preusweg 158
D-52074 Aachen

Mobile +49 - 177 - 7563 450
[E-mail: a.leifeld@waki-aachen.de](mailto:a.leifeld@waki-aachen.de)
Steuernummer: DE331116354
HRB: 22883

Aachen, 18.11.2024

Betr.: Antrag auf Übernahme des Trägeranteils für die Gruppe III des Waldkindergartens Aachen, Preusweg 158, gemeinnützige UG

Sehr geehrte Damen und Herren,

Um mehr Kindern das zusätzliche Angebot eines besonderen Konzeptes in der Elementarbildung der Stadt Aachen machen zu können beantrage ich die Übernahme des Trägeranteiles für die dritte Gruppe des Waldkindergartens Aachen, Preusweg 158. Für zwei Gruppen wird der Trägeranteil bereits übernommen und auch bei der dritten Gruppe ist der Träger darauf angewiesen.

Sie unterstützen nicht nur die frühkindliche Bildung in der Wald- und Naturpädagogik, wie es auch im Ratsantrag (317/18) vom 24.01.23 gefordert wird, sondern ermöglichen uns durch die Übernahme der Trägeranteile kurzfristig, die Schaffung von U- und Ü3-Betreuungsplätzen und fördern weiterhin die Trägerpluralität.

Auf Grund der Besonderheiten eines Waldkindergartens ist eine baulich schnellere und kostengünstige Realisierung in der Schaffung neuer Kitaplätze gegeben; im Gegensatz zu Neu- oder Erweiterungsbauten von Regelkitas.

Entgegen der gesamtstädtischen Ausgangslage mit der Problematik des Fachkräftemangels, können wir im Bereich Kindertagenausbau auf nicht wenige Initiativen von Bewerbern zurückgreifen und eine Erweiterung sofort in Angriff nehmen.

Noch ist der gemeinnützige Träger zu klein, um die wirtschaftlichen Herausforderungen eigenständig zu übernehmen und Querfinanzierungen zu leisten. Zudem gibt es keine weiteren Einnahmequellen oder Spenden, die Rücklagen zur Selbstfinanzierung darstellen könnten.

Allerdings können wir unsererseits mit den beschriebenen Vorzügen zu einem schnellen Ausbau weiterer Betreuungsplätze und damit der gewünschten Betreuungsquote, auch als sozialraumunabhängigem Angebot, beitragen.

Ich würde mich sehr über Ihre Unterstützung und Zusage freuen.

Für Rückfragen stehe ich selbstverständlich zu Verfügung und verbleibe

Mit freundlichen Grüßen



Dipl. Päd./ Dipl.Soz.Arb. Andreas Leifeld
(Trägervertreter)

1.Wald- und Naturkindergarten Aachen, gUG
Preusweg 158
52074 Aachen

Mail: a.leifeld@waki-aachen.de
Tel.: 049.177.756.3450